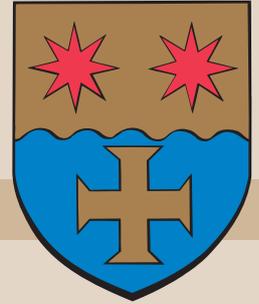


# *de Gemengebuet*

*Informationunsblat vun der Gemeng Lëntgen*



## *Wanter uechtert d'Gemeng*



**Nr. 2 – Mäerz 2006**

## 20 Joer Karate Club Lintgen



Le 22 janvier 2006, le Karaté Club de Lintgen a fêté ses 20 ans dans le cadre du "Kulturhaus Miersch". Quelque 400 spectateurs dont 100 invités ont pu assister à un Gala des Arts Martiaux. Après une introduction de bienvenue du président Serge Dohm, le public a pu contempler 6 arts de combat complètement différents, à savoir le Ju-Jitsu de Lintgen, le Wing Tsun d'Esch/Alzette, le Tae Kwon-Do de Grevenmacher, le Judo de Dudelange, le Yoseikan de Walferdange et bien sûr le Karaté de Lintgen. Une rétrospective de Jean-Marie Pütz, ainsi qu'un photo-slide-show assemblé par Jean-Claude Henry ont parfaitement retracé les étapes importantes des 20 ans du club suivi de la démonstration dynamique du jeune cadre de karaté. En fin de programme, les pères fondateurs (Misch Feidt et Jean Schmit), les anciens entraîneurs (Guy Wagener et Jean-Marie Pütz) ainsi que Mademoiselle Raymonde Moes ont été honorés par la remise d'un cadeau symbolique. Le gala a été clôturé après plus de deux heures de spectacle enthousiasmant par un grand gâteau d'anniversaire offert par le KC Lintgen à tous les spectateurs.



*De gauche à droite: Luc Warling, Jean-Marie Pütz, Luciano Menei, Misch Feidt, Jean-Claude Henry, Jean Schmit, Guy Wagener et Eugène Warling*



## Die Kapelle in Gosseldingen, eine Filialkirche der Pfarrei Lintgen

Gosseldingen war bereits im Jahre 1570 im Besitz einer Kapelle. Dies geht aus einem Visitationsbericht aus diesem Jahr hervor. Gemäß geschichtlichen Überlieferungen scheint diese Kapelle fast drei Jahrhunderte überlebt zu haben. Zwischendurch wurden manche kostspielige Unterhaltsarbeiten ausgeführt. Im Jahr 1885 geht aus einer Erklärung des Generaldirektors des Inneren Folgendes hervor: "... l'église de Gosseldange menace de s'écrouler d'un moment à l'autre."



Da der Gemeinderat erklärte, dass die finanzielle Situation es nicht erlauben würde, einen Neubau vorzunehmen, entschloss sich die Gosseldinger Bevölkerung, aus eigenen Mitteln eine neue Kapelle errichten zu lassen. Der Neubau kam daraufhin zustande mit einer von der Oberbehörde genehmigten Anleihe der Dorfbevölkerung. Im folgenden Jahr konnte der neue Dechant von Mersch das neue Gotteshaus einsegnen. Der Gemeinderat hatte inzwischen ein Subsid von 500 Franken gewährt als Partizipation am Neubau der Kapelle. Hinzu kam ein Staatszuschuss.

1930 wurde an die Filialkirche von Gosseldingen eine Sakristei und eine Emporbühne errichtet. 1938 gewährte der Gemeinderat der Einwohnerschaft von Gosseldingen ein Subsid zur Begleichung der Restschulden herkommend von den Restaurations- und Verschönerungsarbeiten der Kapelle von Gosseldingen.

Im Monat Februar 1990 segnete Erzbischof Mgr Jean Hengen die neue Orgel, und es fand gleichzeitig die Jubiläumsfeier der Kapelle statt, die 1890 erbaut wurde. Bis zu diesem Datum befand sich die Kapelle stets in gutem Zustand. Zehn Jahre später, im November 2000 musste die Kapelle wegen Einsturzgefahr des Turmes geschlossen werden. Fachmännige Untersuchungen ergaben, dass der Holzwurm in der ganzen Dachkonstruktion sehr tätig war. Dies bedingte eine vollständige Renovierung der Abdeckung und der damit verbundenen Innenausstattung der Kapelle. Nachdem die staatliche Überwachungskommission für kirchliche Bauten die ausgearbeiteten Pläne des Architekten gutgeheißen hatte, stimmte der Gemeinderat am 19.12.2001 einen verbesserten Kostenschlag in Höhe von 388.728,26 Euro. Die zu Lasten

der Kirchenfabrik Lintgen anfallenden Arbeiten (Polychromierung des antiken Altars und der Statuen, Anschaffung von neuen Sitzgelegenheiten sowie eines Altars zur Feier der Eucharistie und eines Lesepultes) beliefen sich auf 40.483 Euro. Zwischen 2000 und 2005 wurde die Kapelle zu einem wahren Kleinod umgestaltet, in der auch die Jugend aus dem Pfarrverband Mersch eine spirituelle Heimat finden soll.

Am Freitag, dem 16. September 2005 fanden die Einweihungsfeierlichkeiten statt. Vor der Kapelle wurde der Erzbischof durch Pfarrer Pierre Reuter und Bürgermeister Henri Würth empfangen. Eine Menge von Gästen begleitete den Erzbischof durch die neue gläserne Eingangstür, die eine freie Sicht in die Kapelle erlaubt. Hier steht geschrieben: „Faites tout avec amour.“ Daneben steht das Wort „Frieden“ in zahlreichen verschiedenen Sprachen. Eine weitere Inschrift lautet: "Freut euch, dass ihr Hoffnung habt. Sei stille vor Gott und warte auf ihn." Verewigt ist weiter in einer Inschrift, dass die Kapelle unter Erzbischof Fernand Franck und den Päpsten Johannes Paul II. und Benedikt XVI. erneuert wurde. Die Begrüßungsansprache hielt Emile Gruber, Präsident des Kirchenrates. Für ihn war es eine besondere Ehre, das Oberhaupt der Luxemburger Kirche begrüßen zu können. Im Chor hatten außer dem Erzbischof folgende geistliche Herren Platz genommen: Dechant Ferdj Fischer, Pfarrer Pierre Reuter und der emeritierte Pfarrer Fred Zimmer.



Erzbischof Fernand Franck segnete die renovierte Kapelle und dazu den neuen Altar und das Lesepult. Kinder und Jugendliche waren es, die ihre Fürbitten vor dem neuen Altar darbrachten. Für die gesangliche Umrahmung sorgte der Cäcilienchor von Lintgen mit den Sängern von Gosseldingen. An der Orgel fungierte Eleonore Mattern.

Nach der kirchlichen Feier fand ein gemütliches Beisammensein statt im Vereinshaus in Lintgen, wo die Gemeindeverwaltung zu einem Ehrenwein eingeladen hatte.

eg.

## Live zu Bethlehem

Op Hellegowend 2005 konnte mir schonns fir déi 28. Kéier e Krëppespill an eiser Porkierch erliewen. D'Ekipp rondrëm de Raym Hoffmann an de Camille Mayer versicht all Joers op en Neits d'Geschicht vun dem Jesus senger Geburt aus engem anere Bléckwénkel duerststellen. Dës Kéier hate si sech eppes ganz Spezielles ausgeduecht. Eng Live-Schaltung an de Stall op Bethlehem.



Aus dem Studio vum Noriichtesender „Shalom-Bethlehem“ gouf live an de Stall geschallt, wou e Reporter ganz opgereegt Hiirde interviewt huet, déi Engele gesinn haten. Dës Engelen hu vun engem klengen Kand am Stall geschwat, dat der Welt de Fridde bréngen sollt. De Sender war ganz houfreg drop, datt hien déi gutt Nues hat, no dem Augustus sengem Befehl d'Vollek ze zielen, e Reporter op Bethlehem ze schécken fir e Situatiounsbericht ze maachen.



Un dëser Iddi war och eise lëtzebuergesche Fernsehsender RTL intresséiert, an hien huet en echt Reporter-team op Lëntgen an d'Generalprouf geschéckt. D'Opreegung bei de jonken Akteure war grouss, besonnesch beim Kameramann aus dem Krëppespill, deen elo beemol nieft sech e richtegen Aarbechtskolleg stoen hat, mat enger Kamera, déi bestëmmt 10 mol sou schwéier wéi seng eege war.

Fir d'Kanner bleift dëst Krëppespill, genee wéi all seng Virgänger, en Erliefnis, dat si ni vergiesse wäerten.

Mir sinn elo schonns gespaant op d'Krëppespill 2006!

## 28. Lëntgener Krëppespill Helleg Owend 2005

### Live zu Bethlehem!

geschriwwen vum Raym HOFFMANN

Et spille mat:

e Speaker :	Marc Loewen
eng Reporterin:	Julie Beck
Kameramann:	Micael Da Costa
Augustus:	Helder Martins
e Wiirt:	Jeff Weiler
eng Wiirtsfra:	Jenny Warling
Jousef:	Bob Ewen
Maria:	Anouck Sauer
e Mann:	Philippe Moulin
eng Fra um Maart:	Carole Hess
1. Fra:	Laurence Drauden
hiert Meedchen:	Lena Weber
2. Fra:	Tamy Schleich
3. Fra:	Joyce Schreiner
4. Fra:	Joyce Trierweiler
1. Zaldot:	Ben Tres
2. Zaldot:	Stephan Meireles
1. Hiirt:	Jeff Fantin
2. Hiirt:	Pit Buijs
3. Hiirt:	Sam Weiler
4. Hiirt:	Ben Margue
Engel:	Martin Teixeira
1. Kinnek:	Claude Weiler
2. Kinnek:	Yves Drauden
3. Kinnek:	Sara de Sousa
1. Verkeefer:	Marcelo Rodrigues
2. Verkeefer:	Kevin Manaia

Bühnebild:	Camille Mayer
Beliichtung:	Jeff Herr
Undoen a Requisiten:	Suzette Hoffmann, Pauline Mayer
Uergel:	Eléonore Mattern, Luss Steffen
Chouerleitung:	Luss Steffen, Carmen Bernotte
Régie:	Raym Hoffmann



## „Freed um Liesen“ in der Lintgener Schule

Ende Februar fand in der Lintgener Schule die 4. Auflage der Aktion « Freed um Liesen » statt. In Zusammenarbeit mit der Kulturkommission und der Elternvereinigung bot das Lehrpersonal den Eltern und den Kindern die Möglichkeit, sich ohne Zwang interessante Kinderbücher anzuschauen und zu kaufen. Während 2 Tagen hatte die Librairie Dumong aus Ettelbrück eine variantenreiche Bücherausstellung in der Sporthalle aufgestellt. Für jeden war etwas vorhanden: es gab lustige Bücher, Abenteuerbücher, Sachbücher, Ratgeber für Eltern, Bücher in deutscher, französischer, luxemburgischer und sogar in portugiesischer Sprache. Jeder konnte in den Büchern stöbern, lesen und sich das Werk aussuchen und kaufen, das ihm am besten gefiel.



Zum Auftakt der Aktion stellten die Verantwortlichen ein neues Buch vor, das von den Lintgener Schülern geschrieben wurde. Seit zwei Jahren hatten die Schüler selbst oder in Gruppen Gedichte zu verschiedenen Themen verfasst: Freunde, Schule, Reise, Gedanken, Tiere, Familie, Jahreszeiten. Das Lehrpersonal war der Auffassung, dass diese Gedichte der Öffentlichkeit nicht vorenthalten werden sollten und so entstand das Buch: Gedichter-Gedichte-poèmes-poemas, ein Buch mit Texten in 4 verschiedenen Sprachen, ein Buch nicht nur zum Lesen, sondern auch zum Schreiben und zum Malen. Bei der Vorstellung lasen dann auch die kleinen Schriftsteller, den zahlreich erschienenen Eltern, Gedichte aus dem Buch vor und genossen dann alle zusammen den Beifall für ihre Arbeit. Anschließend las Guy Rewenig dann noch den Eltern und Jugendlichen aus seinen Werken vor und zeigte den Zuhörern, wie man gekonnt mit der luxemburgischen Sprache umgehen kann.

Während den 2 Tagen der Aktion „Freed um Liesen“ fanden aber auch einige Aktivitäten zum Thema Lesen in der Schule statt. So hatten wir dieses Jahr 3 luxemburgische Schriftsteller eingeladen, die den Primärschulkindern aus ihren Werken vorlasen. Es waren



dies die bestbekanntesten Autoren Guy Rewenig, Jhemp Hoscheit und Renée Weber. Die Kinder hörten mit Begeisterung den Vorlesern zu und konnten ihnen dann zum Schluss noch Fragen zu den Büchern oder zu ihrer Person stellen. Die Primärschulkinder aus den 2 sechsten Schuljahren taten sich selbst als Vorleser hervor: sie begaben sich zu den Kleinen in die Spielschule und lasen ihnen aus Kinderbüchern vor. Wie sich herausstellte, war dies eine interessante Initiative, und so mancher hat sich während Stunden auf seinen Auftritt vorbereitet. Es bleibt zu hoffen, dass die Schüler sich über diese Aktion hinaus weiter mit Büchern beschäftigen und dass diese zum weiteren Lesen, oder vielleicht zum Schreiben, anregen.

**Aide aux Enfants Handicapés  
du Grand-Duché A.s.b.l.**

**association reconnue d'utilité publique**

B.P. 41 - L-4501 DIFFERDANGE - Tél. 59 52 48

**RAMASSAGE DE VIEUX VÊTEMENTS  
et textiles de tous genres  
GROSS KLEEDERSAMMLONG  
All Zort vu Gezei**

**COMMUNE DE LINTGEN**

**7.4.2006**

A partir de 8 heures du matin.  
Tous les vêtements seront réutilisés

Vun 8 Auer mueres un.  
All Kleeder ginn erëm verwäert  
Merci de votre aide / Merci fir Är Hëllef

## Diät-Kochkursus in Lintgen abgeschlossen

Zum Abschluss eines Diät-Kochkurses hatte die „Gaart an Heem“ Sektion Lintgen dieser Tage eingeladen. Während sechs Abenden wurden 15 TeilnehmerInnen von einer fachkundigen Meisterin unterrichtet, die es verstand, ihre Fachkenntnisse zu vermitteln und manche Geheimnisse des Diätkochens zu verraten. Zur Abschlussfeier hatten sich außer den Kursusteilnehmern Schöffe Thierry Larsel und Gemeinderatsmitglied Guy Decker eingefunden. Eingeladen waren auch Vorstandsmitglied des Nationalkomitees, Willy Welter nebst Gattin, sowie alle Vorstandsmitglieder des organisierenden Vereins.



Präsidentin Christiane Mathey wies darauf hin, dass dies der zehnte Koch- und Backkursus war. Sie bedankte sich und verabschiedete die diplomierte Köchin Michelle Theis sowie alle Teilnehmerinnen mit einem passenden Geschenk.

## „Gaart an Heem“ Lintgen unterstützt Tsunami-Opfer *Aide aux victimes du séisme en Asie du Sud-Est*

Wie aus dem Kassenbericht der diesjährigen Generalversammlung hervorgeht, besteht in Sachen Finanzen bei der Garten- und Heim-Sektion Lintgen (CTF) kein Grund zur Sorge, dies dank der zahlreichen Gewinn bringenden Aktivitäten.

Um den Opfern der Tsunami-Katastrophe in Sri Lanka eine kleine Hilfe zukommen zu lassen, beschloss der Vorstand des CTF Lintgen, eine Spende von 2.500 Euro durch ihre Präsidentin Christiane Mathey an Antoine Gruber zu überreichen, der eine Tsunami-Hilfsorganisation unterstützt.

*D'après le rapport de caisse de l'assemblée générale du „Coin de Terre et du Foyer“, la section Lintgen a une situation financière saine, grâce à de nombreuses activités lucratives.*

*Le comité du CTF Lintgen a décidé d'apporter une aide financière aux victimes du séisme au Sri Lanka. Mme Christiane Mathey, Présidente du CTF Lintgen a remis un chèque au montant de 2.500 € à M. Gruber Antoine, membre d'une organisation d'aide humanitaire.*



## Lob für Aktivitäten des „Gaart an Heem“ Lintgen

Die diesjährige Generalversammlung des Vereins „Gaart an Heem“ Lintgen fand im Schulrestaurant statt. Vor einer ansehnlichen Zahl von Mitgliedern und Ehrengästen eröffnete Präsidentin Christiane Mathey die Versammlung.

Schriftführer Fernand Huwer trug den Tätigkeitsbericht vor.

Laut Kassenbericht von Christiane Mathey kam die rege Beteiligung und Mitarbeit an fast allen Dorfveranstaltungen der Vereinskasse zugute.

Im Namen der erkrankten Kassenrevisoren teilte Schöffe Thierry Larsel der Versammlung mit, dass gemäß den Feststellungen der Kassenrevisoren die Buchführung musterhaft sei und bat die Versammlung, der Kassiererin Entlastung zu erteilen. Gleichfalls lobte Thierry Larsel im Namen der



Gemeindeverwaltung die Sektion für ihre Aktivität, die zur Belebung der Dorfgemeinschaft beitrage.

Nach den statutarischen Berichten folgten ein Vortrag und eine Präsentation zum Thema „Aloe

Vera“, der Königin der Heilpflanzen, von Elisabeth und Tom Ritz.

Abschließend wurde Stephan Matysik für seine zwanzigjährige Tätigkeit als Vereinssekretär geehrt.

## Fête de fin d'année 2005



*Trois membres méritants du corps enseignant de la commune de Lintgen étaient à l'honneur à l'occasion de la fête de fin d'année 2005. Il s'agissait de Madame Ewen-Rech*

*Christiane, Madame Koeune-Muller Yvonne et de Madame Gruber-Neumann Solange. Toutes les trois font partie depuis 20 ans du personnel enseignant de notre com-*

*mune. Le maire Henri Wurth leur remit un beau cadeau en leur souhaitant une bonne continuation de leurs activités.*

Anlässlich der „Fête de fin d'année 2005“ wurden drei verdienstvolle Mitglieder des Schulpersonals geehrt. Es waren dies Frau Ewen-Rech Christiane, Frau Koeune-Müller Yvonne und Frau Gruber-Neumann Solange. Alle drei gehören bereits seit 20 Jahren zum Lehrpersonal der Gemeinde Lintgen. Bürgermeister Henri Würth überreichte den 3 Jubilarinnen ein passendes Geschenk und wünschte ihnen weitere schöne Jahre in unserer Schule.

## Training zur Sicherheit des Bürgers

### Brand in Arztpraxis - - eine Person vermisst!

Am 16. Oktober 2005 konnten insgesamt sieben Feuerwehrleute aus Lintgen in einem Spezialcontainer der Deutschen Montan Technologie, kurz DMT genannt, an einem Trainingsprogramm teilnehmen.

Auf dem realistischen Trainingsprogramm, welches unter der Leitung von zwei ausgebildeten Leadern ablief, standen unter anderem: Personensuche und Rettung in einer brennenden Arztpraxis, sowie eine hierzu parallel laufende Brandbekämpfung. Bei Flasch-Over (Rauchdurchzündungen) Simulationen konnten verschiedene Verhaltensweisen erprobt werden.

Nach einer theoretischen Einführung, lautete der Einsatz wie folgt:

- Brand in Arztpraxis - - eine Person vermisst!

Die Feuerwehrleute mussten, mit schwerem Atemschutz ausgerüstet, in Zweiertrupps in dem verrauchten und stockfinsternen Brandcontainer vorgehen, die einzelnen Räume nach einer vermissten Person (Übungspuppe 90 kg) absuchen und aus der Gefahrenzone entfernen. Gleichzeitig mussten verschiedene Brandherde (Laborraum, Abstellnische, Zimmer im Vollbrand) gelöscht werden. Der Trupp wurde dabei von einem der beiden Leader begleitet, welcher mittels Fernbedienung die Brandherde und Durchzündungen



auslöste. Somit konnte der Leader auf die Vorgehensweise der einzelnen Trupps eingehen und das Szenario gemäß der Reaktion des Einsatztrupps steuern. Nach Abschluss des Lehrganges fand eine individuelle Nachbesprechung zwischen Leader und dem Trupp statt, in welcher das Vorgehen des Trupps und etwaige Fehler besprochen wurden.

Folgende Feuerwehrleute aus Lintgen konnten das DMT-Trainingsprogramm abschließen: Dentzer P./Ferreira G./ Kemp J./ Mikolajczyk T./ Rinnen R./ Schaal S./ Stocco M./

**Wichtiges Datum:** Auf dem Gelände des Zivilschutzes in Lintgen können sich Besucher bei einer größer angelegten „Porte Ouverte“ am 17./18. Juni 2006 über die neuesten Techniken im Rettungswesen informieren.

*Pompjeën Lëntgen – RiRo*

## Die Wälder der Gemeinde Lintgen sind PEFC-zertifiziert

Mitte November wurde das erste PEFC-Zertifikat an das Groupement des Sylviculteurs und die Forstverwaltung überreicht. In diesem Zusammenhang erhielt die Gemeinde Lintgen eine PEFC-Teilnahmeurkunde und damit hat sie das Recht, das Holz mit dem PEFC-Label zu verkaufen. Der gesamte Gemeindewald in Lintgen, 360 ha, ist somit PEFC-zertifiziert.

PEFC fördert eine ökologisch angepasste, sozial verträgliche und ökonomisch lebensfähige Bewirtschaftung der Wälder der Gegenwart und der Zukunft. Ziel von PEFC ist auch die Verbesserung des positiven Images der Forstwirtschaft sowie des Holzes als erneuerbarer Rohstoff. PEFC gibt dem Verbraucher die Garantie, nachhaltige Waldbewirtschaftung zu unterstützen.

PEFC ist mit 179 Mio. ha zertifizierten Wäldern weltweit führend in der Forstzertifizierung. Die Verbraucher erkennen Holz und Holzprodukte aus PEFC-zertifizierten

Wäldern anhand des PEFC-Logos. Durch die Bevorzugung dieser Produkte können sie sich bewusst für die nachhaltige Nutzung unserer Wälder entscheiden.

Eine große Anzahl luxemburgischer Waldbesitzer haben sich in den vergangenen Wochen und Monaten für die PEFC-Zertifizierung ihrer Wälder entschieden. Dies sind sowohl Privatwaldbesitzer, Gemeinden wie auch der luxemburgische Staat. Zum ersten Dezember 2005 sind somit 16.632 ha Wald PEFC-zertifiziert, dies entspricht fast einem Fünftel der gesamten Waldfläche Luxemburgs!

Die gemeinsame Vorgehensweise des Groupement des Sylviculteurs und der Forstverwaltung ermöglicht den luxemburgischen Waldbesitzern, unabhängig von ihrer Besitzgröße und der Struktur ihres Waldes, ohne erheblichen administrativen und finanziellen Aufwand an der PEFC-Zertifizierung teilzunehmen. Die Einhaltung der PEFC-Standards wird jährlich im



Rahmen von Vor-Ort-Audits überprüft, die einen repräsentativen Anteil der teilnehmenden Waldbesitzer in Luxemburg umfassen.

**Mit der Teilnahme an der PEFC-Zertifizierung setzt die Gemeinde Lintgen ein klares Zeichen für eine nachhaltige Nutzung ihrer Wälder.**

Weitere Informationen finden Sie unter [www.pefc.lu](http://www.pefc.lu)

*PEFC Luxembourg a.s.b.l.*

*Das PEFC-Label beweist, dass die Waldbewirtschaftung auf wirtschaftlich tragfähige sowie umwelt- und sozialverträgliche Art und Weise erfolgt.*

## „D’Hobbykenschler, d’Sammler an d’Lëntgener Schoulkanner stellen aus”

Unter diesem Motto organisierte die Kulturkommission unserer Gemeinde vom 28. bis zum 30. Oktober 2005 eine Ausstellung in der Sporthalle der Primärschule. Die Besucher konnten sich von dem künstlerischen Schaffen in den verschie-



densten Ausrichtungen überzeugen. Neben vielen Ausstellerinnen und Ausstellern hatten die Kinder verschiedener Schulklassen ihre Werke ausgestellt.

## Musikschüler erhielten ihre Diplome

Im Rahmen einer sympathischen Feier, die am 10. März im „Veräinsbau“ stattfand, überreichten Aloyse Massard, Vertreter der UGDA, und Georges Herr, Erster Schöffe, Diplome an die Kinder,

die im Musikjahr 2004/2005 die Kurse der lokalen Musikschule mit Erfolg absolviert hatten. Christian Napoli, der verantwortliche Koordinator der Schule, dankte den Schülern dafür, dass sie sich ent-

schlossen haben, einen Teil ihrer Freizeit der Musik zu widmen, den Eltern, dass sie ihre Kinder dazu anspornten, den sieben Lehrbeauftragten für ihren vorbildlichen Einsatz, der UGDA und dem Direktor der Musikschulen Paul Scholer für die hervorragende Zusammenarbeit, sowie der Gemeindeverwaltung für die bewilligten Mittel.

Die Diplome sollen die Schüler dazu anspornen, die eingeschlagene musikalische Ausbildung fortzusetzen, sagte Aloyse Massard.

33 Musikschüler aus drei Solfege-Klassen, sowie 25 Instrumentalschüler erhielten anschließend ihr Diplom, sowie ein Buch als Erinnerung. Die Feier wurde musikalisch durch Darbietungen einiger Musikschüler untermalt. Im Anschluss an die Feier lud die Gemeinde alle Anwesenden zu einem Ehrenwein ein.



## Sportlerehrung in der Gemeinde Lintgen

Am vergangenen 3. Februar lud die Sport- und Jugendkommission der Gemeinde Lintgen in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung zur traditionsreichen Sportlerehrung ein, welche dieses Jahr im Vereinshaus stattfand.

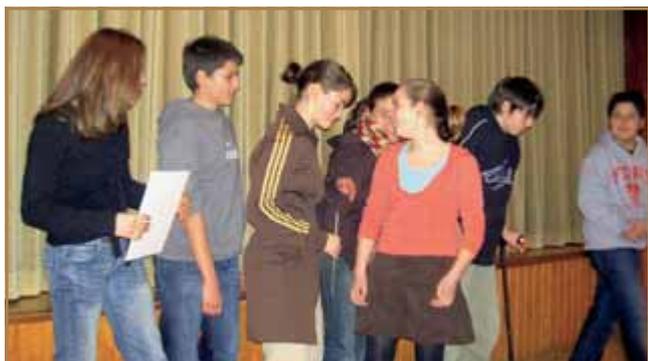
Diese Veranstaltung findet jedes Jahr regen Anklang bei den Sportlern und den Einwohnern der Gemeinde Lintgen.

Viel Mühe hatten sich die verantwortlichen Organisatoren gegeben und boten neben den zahlreichen Ehrungen ein sehenswertes Rahmenprogramm an, welches aus den verschiedenen Tanzvorführungen des Merscher Tanzvereins „Dance Atmosphere“ bestand.

Auch wenn die Zahl der Laureaten dieses Jahr leicht rückläufig war, so muss man trotzdem die gute Arbeit der Sportvereine unterstreichen.

Im Nahmen des Schöffen- und Gemeinderates bedankte sich Georges Herr bei den Laureaten, lobte die gute Jugendarbeit der Sportvereine der Gemeinde Lintgen und wünschte ihnen auch für die Zukunft viel Erfolg.

Der Abend wurde durch einen Ehrenwein abgerundet.



## Hommage aux sportifs de la commune de Lintgen

La commission des sports et de la jeunesse, en collaboration avec l'administration communale, invitait le 3 février dernier à la salle des fêtes pour honorer les sportifs méritants.

Cette manifestation est à chaque fois très appréciée par les sportifs et les habitants de la commune de Lintgen. A côté de nombreux honneurs faites aux sportifs, les organisateurs proposaient un remarquable programme-cadre, composé de diverses démonstrations de danse du club „Dance Atmosphere“ de Mersch.

Cette année, le nombre des lauréats honorés était régressif, mais le bon travail des clubs sportifs doit absolument être souligné.

L'échevin Georges Herr a félicité les lauréats au nom du collège échevinal et du conseil communal et il a souligné l'excellent travail que les diverses associations fournissent, surtout auprès des jeunes. Il leur souhaite beaucoup de succès pour l'avenir.

La manifestation s'est terminée par un vin d'honneur.

## Permanences sociales / Sozialdienst

Mardi de 14 à 16 heures aux dates suivantes:  
Dienstags von 14 bis 16 Uhr an folgenden Terminen:

MARS / MÄRZ	14.03.2006 28.03.2006
AVRIL / APRIL	11.04.2006 25.04.2006
MAI / MAI	09.05.2006 23.05.2006
JUIN / JUNI	06.06.2006 20.06.2006
JUILLET / JULI	04.07.2006 18.07.2006
AOUT / AUGUST	01.08.2006 15.08.2006 29.08.2006
SEPTEMBRE / SEPTEMBER	12.09.2006 26.09.2006
OCTOBRE / OKTOBER	10.10.2006 24.10.2006
NOVEMBRE / NOVEMBER	07.11.2006 21.11.2006
DECEMBRE / DEZEMBER	05.12.2006 19.12.2006

## OFFICE SOCIAL LINTGEN

### Chers citoyens,

Par la présente, nous tenons à vous informer qu'une nouvelle assistante sociale a repris le service social de proximité lequel fonctionnera dans le nouveau bâtiment scolaire à Lintgen, tous les quinze jours, le mardi de 14.00 à 16.00 heures.

Pour tout renseignement complémentaire, vous pouvez contacter Madame Nicole PEETERS, assistante sociale, au numéro de téléphone 48 83 33-264.

Tout en restant à votre entière disposition, nous vous prions d'agréer, chers citoyens, l'expression de nos sentiments distingués.

Les membres de l'Office Social

### Sehr geehrte Bürger,

Hiermit möchten wir Ihnen mitteilen, dass eine neue Sozialfürsorgerin jeden zweiten Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr den Sozialdienst für die Gemeinde Lintgen in der neuen Schule wieder aufgenommen hat.

Für zusätzliche Informationen können Sie die zuständige Sozialfürsorgerin, Frau Nicole PEETERS, unter der Nummer 48 83 33-264 erreichen.

Hochachtungsvoll,

Die Mitglieder des Sozialamtes



## Fabrique d'Eglise Lintgen – Vermietung von Stühlen in der Pfarrkirche von Lintgen für das Jahr 2006

### Für die Personen, die 2005 bereits einen Stuhl besaßen!

- 1) Überweisen Sie Ihren Betrag für den Stuhl auf das Postkonto der Kirchenfabrik Lintgen bis spätestens 1 Monat nach Erhalt des "Gemengebuet".
- 2) Vergessen Sie nicht, auf Ihre Überweisung die Bezeichnung und Nummer zu schreiben, z.B.: **K.M.H.R. Nr 1**. Das heißt: **K**irche, **M**ännerseite, **H**inten **R**echts, Stuhl **Nr 1** (siehe Plan).
- 3) Fragen Sie bei Unklarheiten bei dem Verantwortlichen nach (siehe unten).

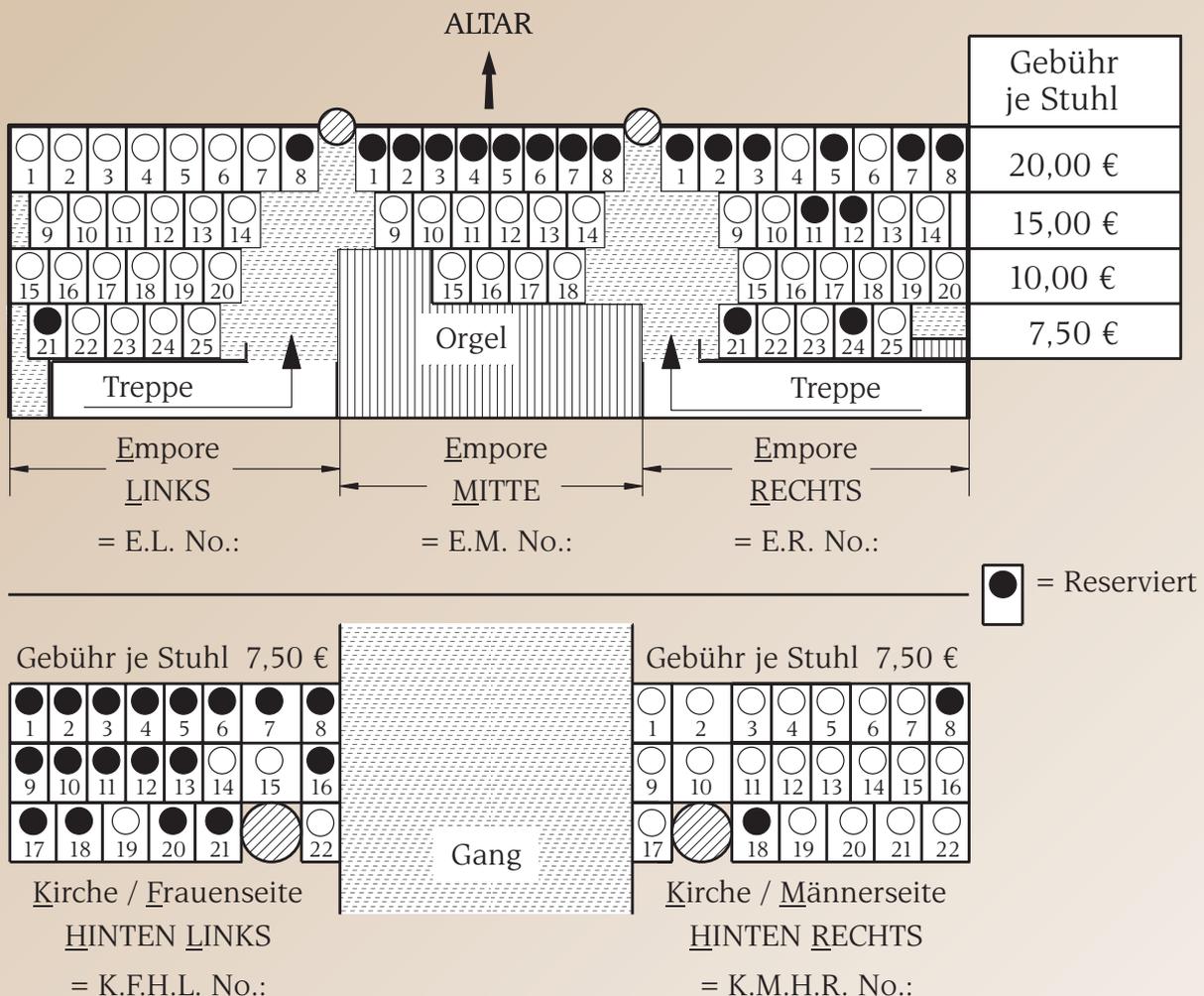
### Für die Personen, die 2006 einen Stuhl mieten wollen!

- 1) Fragen Sie bei dem Verantwortlichen nach, ob der Stuhl, für den Sie sich entschieden haben, noch nicht reserviert ist.
- 2) Danach gelten die Regeln 1) und 2) oben.

### Hinweise!

- 1) Diese Stuhlreservierungen gelten nur für die Gottesdienste.
- 2) Bei Konzertveranstaltungen und dergleichen können besondere Platzreservierungen gelten, müssen aber nicht.

*Le Conseil de la Fabrique d'Eglise Lintgen*



### Reservierung:

Fabrique d'Eglise Lintgen – c/o M. BERNOTTE Erny – Tél.: 328 845  
CCPL: IBAN LU55 1111 1121 7543 0000

## Baby-sitting / Baby-sitting

Nachstehend führen wir die Namen und Anschriften der Personen auf, die während des Jahres 2006 am „Baby-sitting“ interessiert sind. Jeder, der auf einen „Baby-sitter“ zurückgreifen will, soll sich ohne weitere Vermittlung an die Person seiner Wahl wenden und eine entsprechende Entschädigung mit ihr aushandeln.

*Nous publions ci-après les noms et adresses des personnes intéressées à faire du „baby-sitting“ pendant l'année 2006. Quiconque veut faire appel à un „baby-sitter“ contactera directement la personne de son choix et conviendra avec elle de l'indemnité qui s'impose.*

Nom / année de naissance	Adresse et téléphone	chez le baby-sitter			au domicile des enfants		
		1 *	2 *	3	1 *	2 *	3
De Sousa Claudia Ana - 1986	Lintgen, 2A, rue de Kreuzert ☎ 32 98 31 ou 091 690 882					2	3
Gonzalez Gan Lindsay - 1985	Lintgen, 5, rue Principale ☎ 32 92 40 ou 091 64 20 91	1 *	2 * mercredi	3	1 *	2 * mercredi	3
Hanck Annick	Lintgen, 123, route de Fischbach ☎				1 *	2 *	3
Mayer Catherine - 1984	Prettingen, 9, rue du Knapp ☎ 021 73 03 24						3
Ney Nadine - 1989	Lintgen, 19, rue du Cimetière ☎ 32 72 09				1 *	2 ma + je	3, sauf ma + je
Santana Jessica - 1980	Lintgen, 99, rue de Fischbach ☎			3	1 aussi weekend		
Santos Jennifer - 1987 (à partir de 17.00 heures)	Lintgen, 8, rue du Cimetière ☎ 32 93 68 ou 091 70 82 00					2	3
Soares Isabel - 1971	Lintgen, 12, rue de Diekirch ☎		2	3			
Straus Josée - 1950	Lintgen, 39, rue de l'Ecole ☎ 32 54 27			3, sauf weekend			3, sauf weekend
Thill Sabrina - 1986	Gosseldange, 24, r. de Schoenfels ☎ 32 99 56				1 *	2 *	3, sauf weekend
Thill Kristoffer - 1987	Gosseldange, 24, r. de Schoenfels ☎ 32 99 56				1 *	2 *	3, sauf dimanche
Toussaint Deborah - 1990	Lintgen, 96, route de Fischbach ☎ 32 90 94			3 19-22hrs			3 19-.. hrs
Trierweiler Cheryl - 1990	Lintgen, 1, am Bongert ☎ 021 78 61 75						3 lu, je + weekend

1 = matin morgens 2 = après-midi nachmittags 3 = le soir abends \* = pendant les vacances während der Ferien

## Nachhilfestunden für Schüler und Studenten Cours de rattrapage pour élèves et étudiants

Nachstehend führen wir die Namen und Anschriften der Personen auf, die während des Schuljahres 2005/2006 daran interessiert sind, Schülern und Studenten Nachhilfestunden zu geben. Jeder, der auf eine dieser Personen zurückgreifen will, soll sich ohne weitere Vermittlung an die Person seiner Wahl wenden und eine entsprechende Entschädigung mit ihr aushandeln.

*Nous publions ci-après les noms et adresses des personnes intéressées à donner des cours de rattrapage pour élèves et étudiants pendant l'année scolaire 2005/2006. Quiconque veut faire appel à ces personnes, contactera directement la personne de son choix et conviendra avec elle de l'indemnité qui s'impose.*

Nom Prénom	Adresse	Chez l'élève		Branche		
		OUI	NON	1	2	3
De Sousa Claudio Ana	2A, rue de Kreuzert - 7453 Lintgen 32 98 31 ou 091 69 08 82	X	X	X*		X*
Trierweiler Cheryl	1, am Bongert - 7453 Lintgen 021 78 61 75		X	X*	X*	X*

1 = français Französisch / 2 = allemand Deutsch / 3 = mathématiques Rechnen / \* primaire Primärschüler



## TENNIS CLUB LORENTZWEILER A.S.B.L. – Tél/Fax: 33 20 38

Nous vous proposons :

- Minitennis (pour enfants de 4 à 7 ans)
- Ecole de Tennis (pour enfants de 7 à 9 ans)
- Tennis Compétition
- Tennis Loisir



Tennisclub Lorentzweiler fondé en 1975

### Minitennis

Chers parents,

Vos enfants sont âgés entre 4 et 6 ans?

Alors, nous vous proposons des cours de Minitennis sous la direction d'un entraîneur professionnel de l'Ecole Suédoise de Tennis ESTESS. ([www.estess.com](http://www.estess.com))

Le prix pour une séance par semaine, du 01.05.2006 au 30.09.2006, est de 50 € et du 01.10.2006 au 30.04.2006 de 75 €.

### Cours pour débutants et avancés

Sous la direction d'un entraîneur de l'Ecole Suédoise de Tennis ESTESS.

**Quand:** à partir du 1er mai

**Où:** sur les courts du TCL, rue de Hunsdorf à Lorentzweiler

Pour tout renseignement veuillez vous adresser à:

Monsieur MULLER Gaëtan  
5, rue J.P. Glaesener  
L- 7358 Lorentzweiler  
Tél: 33 99 66  
e-mail: [mullerga@pt.lu](mailto:mullerga@pt.lu)

## Résultats des analyses d'eau communiqués par l'Administration de la Gestion de l'Eau du Ministère de l'Intérieur

CARACTERES PHYSIQUES ET CHIMIQUES		RESEAU Lintgen	RESEAU Gosseldange Prettingen
Conductivité électrique à 20°C	uS/cm	453	463
pH		7,8	7,7
Chlorures	Cl mg/l	13	9,3
Sulfates	SO4 mg/l	38	55
Nitrates	NO3 mg/l	28	28
Nitrites	NO2 mg/l	<0,05	<0,05
Ammonium	NH4 mg/l	<0,05	<0,05
Sodium	Na mg/l	4,1	3,3
Potassium	K mg/l	<1,0	<1,0
Dureté totale	degrés français	24,8	25,8
Dureté carbonatée	degrés français	18,0	17,6
Calcium	Ca mg/l	98	102
Magnesium	Mg mg/l	2,7	2,6
<b>CARACTERES MICROBIOLOGIQUES</b>			
Coliformes totaux	cfu/100ml	<1	<1
Coliformes thermotolérants	cfu/100ml	<1	<1
Estrechia coli	cfu/100ml	<1	<1
Germes totaux par ml après 48 h à 36°C	cfu/ml	<1	4
Germes totaux par ml après 72 h à 22°C	cfu/ml	54	1
Entrocoques intestinaux	cfu/100ml	<	<1

## AVIS

### Commissions consultatives communales

Les commissions suivantes sont renouvelées pour la période de six ans:

1. Scolaire	bourgmestre, curé, 1 mère et 1 père d'un enfant scolarisé, 1 membre laïque
2. Loyers	1 membre du collège échevinal, 1 locataire, 1 propriétaire et 2 membres suppléants
3. Etrangers	10 membres effectifs (au maximum) + 10 membres suppléants (au maximum)
4. Bâtisses	9 membres au maximum
5. Environnement	9 membres au maximum
6. Sociale	9 membres au maximum
7. Affaires culturelles	9 membres au maximum
8. Affaires sportives et Jeunesse	9 membres au maximum
9. Egalité des chances	9 membres au maximum

La commission des bâtisses, la commission de l'environnement, la commission sociale, la commission des affaires culturelles et la commission des affaires sportives et de la jeunesse peuvent être composées à concurrence d'un tiers de non-résidents de la commune de Lintgen.

Tous les citoyens, luxembourgeois et étrangers, intéressés à collaborer dans une des commissions sus-mentionnées sont priés de poser leur candidature en remplissant et en renvoyant le coupon ci-dessous à l'administration communale de Lintgen avant le 3 avril 2006.

*Le collège échevinal*

## BEKANNTMACHUNG

### Beratende Gemeinde-Kommissionen

Folgende Kommissionen werden für die nächsten sechs Jahre neu besetzt:

1. Schule	Bürgermeister, Pfarrer, 1 Mutter und 1 Vater eines eingeschulerten Kindes und 1 Laie
2. Mietfragen	1 Mitglied des Schöffengerates, 1 Mieter, 1 Vermieter und 2 Ersatzmitglieder
3. Ausländer	10 Mitglieder (maximal) + 10 Ersatzmitglieder (maximal)
4. Bauten	9 Mitglieder (maximal)
5. Umwelt	9 Mitglieder (maximal)
6. Soziales	9 Mitglieder (maximal)
7. Kultur	9 Mitglieder (maximal)
8. Sport und Jugend	9 Mitglieder (maximal)
9. Chancengleichheit	9 Mitglieder (maximal)

Die Bautenkommission, Umweltkommission, Sozialkommission, Kulturkommission und Sport- und Jugendkommission können bis zu einem Drittel aus Nichteinwohnern der Gemeinde Lintgen bestehen.

Alle interessierten Einwohner der Gemeinde, Luxemburger und Ausländer, können ihre Kandidatur für einen Posten in den obengenannten Kommissionen stellen, indem sie das untenstehende Coupon ausfüllen und bis zum 3. April 2006 an die Gemeindeverwaltung senden.

*Der Schöffengerat*

## Demande de candidature / Kandidatur

Je soussigné(e) \_\_\_\_\_  
Ich Unterzeichnete(r) \_\_\_\_\_

demeurant à \_\_\_\_\_  
wohnhaft in \_\_\_\_\_

pose ma candidature aux commissions suivantes (par ordre de préférence):  
stelle meine Kandidatur für folgende Kommissionen (bevorzugte Reihenfolge):

1	_____	6	_____
2	_____	7	_____
3	_____	8	_____
4	_____	9	_____
5	_____		

Date: \_\_\_\_\_  
Datum: \_\_\_\_\_

Signature: \_\_\_\_\_  
Unterschrift: \_\_\_\_\_



## Rapport résumé des décisions prises par le conseil communal le 21 décembre 2005

Date de l'annonce publique de la séance: 15/12/2005  
 Date de la convocation des conseillers: 15/12/2005  
 Présents: M. Henri Wurth, bourgmestre  
 MM. Georges Herr et Thierry Larsel, échevins  
 Mmes Anouk Miny et Martine Gruber, conseillères  
 MM. Guy Decker, Luc Zwank et Jeannot Toisul, conseillers  
 M. Weyland Yves, secrétaire communal  
 Absent: excusé: M. Weicherding Pierre, conseiller  
 Début : 17.00 heures

*Le Conseil communal,*

### 1- Rapport de la dernière séance

Approuve avec 6 voix et 2 abstentions le rapport résumé de la séance du 19 octobre 2005.

### 2- Informations

- a) Les membres du conseil prennent connaissance d'un courriel adressé à la commune concernant la collecte PME de la firme Valorlux.
- b) La société Uelzecht Tramps Lëntgen communique le tracé de sa marche populaire du 5 février 2006.
- c) Le Ministre de l'Environnement autorise, sous certaines conditions, la société Uelzecht Tramps Lëntgen à organiser une marche populaire le 5 février 2006 à Lintgen.

### 3- Demande de fréquentation de l'éducation précoce

Le conseil communal décide unanimement de refuser une demande pour l'admission à l'éducation précoce de la commune de Lintgen.

### 4- Tableau de préséance

Le conseil communal a arrêté le tableau de préséance suivant:

Nom et prénom:	Date d'entrée au conseil:	Rang d'ancienneté:
WURTH Henri	01.01.1988	1
WEICHERDING Pierre	01.01.1988	2
HERR Georges	01.01.1988	3
DECKER Guy	01.01.1994	4
LARSEL Thierry	01.01.1994	5
ZWANK Luc	25.11.2005	6
MINY Anouk	25.11.2005	7
GRUBER Martine	25.11.2005	8
TOISUL Jeannot	25.11.2005	9

### 5- Office Social

- a) **Renouvellement d'un cinquième**  
 Le mandat de M. Wagner Michel en tant que membre de l'Office Social de la commune de Lintgen expire le 31 décembre 2005. L'Office Social ainsi que le collège échevinal proposent la candidature de M. Wagner Michel pour un nouveau terme de cinq ans à l'Office Social.  
 Procède au vote secret et à l'unanimité décide de nommer M. Wagner Michel de Lintgen comme membre de l'Office Social de Lintgen pour un nouveau terme de cinq années, du 1er janvier 2006 au 31 décembre 2010.
- b) **Approbation du budget rectifié 2005 et du budget 2006**  
 A l'unanimité approuve le budget rectifié 2005 de l'Office Social:

Total des recettes:	57.996,98 €
Total des dépenses:	70.932,89 €
Boni du compte 2004	12.935,91 €

A l'unanimité approuve le budget de l'exercice 2006 de l'Office Social:

Total des recettes:	80.000,00 €
Total des dépenses:	80.000,00 €
Subvention de la commune:	28.475,00 €

### 6- Approbation du budget rectifié 2005 et du budget 2006 de la commune de Lintgen

- a) **Budget rectifié 2005**  
 A l'unanimité arrête le budget rectifié de l'exercice 2005, présenté par le collège échevinal:

	Service ordinaire	Service extraordinaire
Total des recettes	5.171.657,35 €	1.245.544,98 €
Total des dépenses	4.869.549,34 €	2.618.260,96 €
Boni propre à l'exercice	302.108,01 €	
Mali propre à l'exercice		1.372.715,98 €
Boni du compte 2004	1.166.658,48 €	751.244,17 €
Mali du compte 2004		
Boni général	1.468.766,49€	
Mali général		621.471,81 €
Transfert de l'ordin. à l'extr.	- 621.471,81 €	+ 621.471,81 €
Boni présumé fin 2005	847.294,68 €	
Mali présumé fin 2005		

- b) **Budget 2005**  
 A l'unanimité arrête le budget de l'exercice 2006, présenté par le collège échevinal.

	Service ordinaire	Service extraordinaire
Total des recettes	5.188.260,35 €	1.639.800,00 €
Total des dépenses	5.047.560,52 €	2.547.140,14 €
Boni propre à l'exercice	140.699,83 €	
Mali propre à l'exercice		907.340,14 €
Boni présumé fin 2005	847.294,68 €	
Mali présumé fin 2005		
Boni général	987.994,51 €	
Mali général		907.340,14 €
Transfert de l'ordin. à l'extr.	- 907.340,14 €	+ 907.340,14 €
Boni définitif	80.654,37 €	
Mali définitif		

### 7- Approbation de l'organisation scolaire rectifiée de l'enseignement musical pour l'année 2004/2005

A l'unanimité approuve l'organisation scolaire rectifiée de l'école de musique de la commune de Lintgen pour l'année scolaire 2005/2006, conformément à l'organisation scolaire rectifiée de l'enseignement musical, établie par l'Union Grand-Duc Adolphe (UGDA). Le coût par heure de cours et le coût total s'élèvent à 3.065,00 € respectivement 70.239,58 € pour l'année scolaire 2005/2006.

### 8- Approbation de devis

#### a) Aktioun Bongerten

A l'unanimité approuve le devis concernant la plantation et l'entretien des vergers et arbres fruitiers dans la commune de Lintgen, au montant total de 37.500,00 € ttc.

#### b) Acquisition d'une voiture de commandement pour le corps des sapeurs-pompiers

A l'unanimité approuve le devis concernant l'acquisition d'une voiture de commandement pour les besoins du corps des sapeurs-pompiers, au montant total de 28.550,50 € ttc.

#### c) Acquisition de deux véhicules du modèle Daihatsu Piaggio Porter

A l'unanimité approuve le devis concernant l'acquisition de deux véhicules du modèle Daihatsu Piaggio Porter pour les besoins du service technique de la commune de Lintgen, au montant total de 23.765,00 € ttc.

#### d) Acquisition d'une tondeuse à gazon

A l'unanimité approuve le devis concernant l'acquisition d'une tondeuse à gazon du modèle TORO Groundmaster 3500-D pour les besoins du service technique de la commune de Lintgen, au montant total de 29.900,00 € ttc.

#### e) Aménagement de locaux dans la maison Horger pour la section Amiperas à Lintgen

A l'unanimité approuve le devis concernant l'aménagement de locaux dans la maison Horger pour la section Amiperas à Lintgen, au montant total de 25.000,00 € ttc.

#### f) Renaturation du Kaasselterbaach

A l'unanimité approuve le devis concernant la renaturation du Kaasselterbaach, au montant total de 753.000,00 € ttc.

### 9- Approbation d'un droit de passage

A l'unanimité approuve le droit de passage du 20 juin 2005, conclu entre le collège échevinal et M. TEIXEIRA DA CRUZ Antonio, demeurant à L-7440 Lintgen, 18, rue de Diekirch.

### 10- Approbation d'une convention

Le conseil approuve à l'unanimité la convention conclue le 28 septembre 2005 entre le collège des bourgmestre et échevins de la commune de Lintgen et les époux Bintner-Schmit Ferdinand de Lintgen, dans le cadre du redressement de la rue Knepel à Lintgen.

### 11- Approbation d'un contrat de travail à durée déterminée

A l'unanimité approuve le contrat de travail à durée déterminée conclu entre le collège échevinal et Mme Roderes Michelle de Gosseldange. Le contrat a pour objet de pallier l'absence temporaire de Mme Kellen-Molitor Sylvie.

### 12- Fixation nouvelle du prix de vente du bois de chauffage

Le conseil communal décide à l'unanimité de fixer à partir du 1er janvier 2006 le prix de vente du bois de chauffage à 80,00 € par double stère, frais de transport et tva compris. La quantité est limitée à 5 doubles stères par ménage.

### 13- Allocation d'un subside à l'APEEP

Le conseil décide unanimement d'allouer un subside au montant de 560,00 € à l'association des parents d'élèves de l'enseignement primaire Lintgen.

### 14- Allocation de subsides ordinaires à des asbl pour l'année 2005

A l'unanimité décide d'allouer des subsides ordinaires aux associations suivantes:

- Ligue médico-sociale	100,00 €
- Ligue lux. d'hygiène mentale	100,00 €
- Fond. lux. contre le cancer	100,00 €
- SOS villages d'enfants	100,00 €
- WARMTH	100,00 €
- Ligue lux. des mutilés de guerre	75,00 €
- Hëllef fir d'Natur	50,00 €
<b>Total:</b>	<b>625,00 €</b>

### 15- Confirmation d'un règlement de circulation

A l'unanimité des voix confirme le règlement de circulation à l'occasion des travaux de réaménagement dans la rue Knepel à Lintgen.



## 16- Divers

### SIGI

Le syndicat intercommunal SIGI présente le procès-verbal de la 174e réunion du comité du 26 octobre 2005.

### ONT

L'Office National du Tourisme introduit un communiqué du 5 décembre 2005 concernant l'année touristique 2005.

### CNFL

Le Conseil National des Femmes du Luxembourg fait parvenir un communiqué de presse qui résume les résultats des élections concernant l'équilibre femmes - hommes.

### SIDEC

Le syndicat présente le rapport de la réunion du comité du 15 juillet 2005 et le rapport annuel 2004.

### Club des Jeunes

Le Club des Jeunes Lintgen réclame la mise à disposition d'une salle pour ses réunions habituelles.

### Club Uelzechtdall

Le «Club Uelzechtdall» présente son budget rectifié 2005 et le budget 2006.

## 17- Séance secrète

Le conseil délibère en séance secrète sur deux demandes d'option et une demande de naturalisation.

Fin: 19.00 heures

*Le collègue échevinal*

---

## Bericht der Gemeinderatssitzung vom 21. Dezember 2005

---

Anwesend: H. Henri Würth, Bürgermeister  
HH. Georges Herr und Thierry Larsel,  
Schöffen  
DD. Anouk Miny und Martine Gruber,  
Räte  
HH. Guy Decker, Luc Zwank und  
Jeannot Toisul, Räte

Entschuldigt: H. Pierre Weicherding, Rat

Datum der öffentlichen

Bekanntmachung der Sitzung: 15. Dezember 2005

Datum der Einberufung der Räte: 15. Dezember 2005

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

*Der Gemeinderat*

### 1- Bericht der letzten Sitzung

Der Bericht der Sitzung vom 19. Oktober 2005 wird mit 6 Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

### 2- Einlauf

- Der Rat nimmt Kenntnis einer an die Gemeinde gerichteten E-Mail bezüglich der Müllsammlung der Firma Valorlux.
- Der Verein „Uelzecht Tramps Lëntgen“ teilt den Verlauf seiner Wanderung vom 5. Februar 2006 mit.
- Der Umweltminister erteilt unter gewissen Umständen dem Verein „Uelzecht Tramps Lëntgen“ die Erlaubnis, eine Wanderung am 5. Februar 2006 zu organisieren.

### 3- Anfrage zum Besuch der Früherziehung

Einstimmig beschließt der Rat, einen Antrag betreffend einer vorzeitigen Aufnahme eines Kindes in die Früherziehung zurückzuweisen.

### 4- Rangordnung

Der Gemeinderat bestimmt folgende Rangordnung:

Name und Vorname:	Beitrittsdatum:	Dienstaltersrang:
WURTH Henri	01.01.1988	1
WEICHERDING Pierre	01.01.1988	2
HERR Georges	01.01.1988	3
DECKER Guy	01.01.1994	4
LARSEL Thierry	01.01.1994	5
ZWANK Luc	25.11.2005	6
MINY Anouk	25.11.2005	7
GRUBER Martine	25.11.2005	8
TOISUL Jeannot	25.11.2005	9

### 5- Sozialamt

#### a) Erneuerung eines Fünf-Jahres-Mandats

Das Mandat von H. Wagner Michel als Mitglied des Sozialamtes der Gemeinde Lintgen läuft am 31. Dezember 2005 ab. Das Sozialamt sowie der Schöffenrat schlagen die Kandidatur von H. Wagner Michel für ein weiteres Fünf-Jahres-Mandat im Sozialamt vor.

In geheimer Abstimmung wird einstimmig beschlossen, H. Wagner Michel aus Lintgen als Mitglied des Sozialamtes in Lintgen für eine weitere Dauer von 5 Jahren, vom 1. Januar 2006 bis 31. Dezember 2010, zu ernennen.

b) **Genehmigung des berichtigten Haushaltsplans 2005 und des Haushaltsplans 2006**

Einstimmig wird der berichtigte Haushaltsplan 2005 angenommen:

Gesamteinnahmen:	57.996,98 €
Gesamtausgaben:	70.932,89 €
Überschuss Ende 2005:	12.935,91 €

Einstimmig wird der Haushaltsplan 2006 angenommen:

Gesamteinnahmen:	80.000,00 €
Gesamtausgaben:	80.000,00 €
Gemeindezuschuss:	28.475,00 €

**6- Genehmigung des berichtigten Budgets 2005 und des Budgets 2006 der Gemeinde Lintgen**

a) **Berichtigtes Budget 2005**

Einstimmig wird das vom Schöffenrat präsentierte berichtigte Budget 2005 genehmigt:

	Ordentliche Konten	Außerordentliche Konten
Gesamteinnahmen	5.171.657,35 €	1.245.544,98 €
Gesamtausgaben	4.869.549,34 €	2.618.260,96 €
Haushaltsüberschuss	302.108,01 €	
Haushaltsdefizit		1.372.715,98 €
Überschuss Ende 2004	1.166.658,48 €	751.244,17 €
Defizit Ende 2004		
Gesamtüberschuss	1.468.766,49 €	
Gesamtdefizit		621.471,81 €
Überschreibung vom Ordentl. ins Außerorden.	- 621.471,81 €	+ 621.471,81 €
Voraussichtlicher Überschuss Ende 2005	847.294,68 €	
Voraussichtliches Defizit Ende 2005		

b) **Budget 2006**

Einstimmig wird das vom Schöffenrat präsentierte Budget 2006 genehmigt:

	Ordentliche Konten	Außerordentliche Konten
Gesamteinnahmen	5.188.260,35 €	1.639.800,00 €
Gesamtausgaben	5.047.560,52 €	2.547.140,14 €
Haushaltsüberschuss	140.699,83 €	
Haushaltsdefizit		907.340,14 €
Überschuss Ende 2004	847.294,68 €	
Defizit Ende 2004		
Gesamtüberschuss	987.994,51 €	
Gesamtdefizit		907.340,14 €
Überschreibung vom Ordentl. ins Außerorden.	- 907.340,14 €	+ 907.340,14 €
Voraussichtlicher Überschuss Ende 2005	80.654,37 €	
Voraussichtliches Defizit Ende 2005		

**7- Genehmigung der berichtigten Schulorganisation des Musikunterrichts für 2005/2006**

Einstimmig wird die berichtigte Schulorganisation der Musikschule der Gemeinde Lintgen für das Schuljahr 2005/2006, die von der Union Grand-Duc Adolphe (UGDA) aufgestellt wurde, angenommen. Die Kosten für das Schuljahr 2005/2006 belaufen sich auf 3.065,00 € pro Stunde, beziehungsweise 70.239,58 € für das gesamte Schuljahr.

**8- Genehmigung von Kostenvoranschlägen**

a) **Aktioun Bongerten**

Einstimmig wird der Kostenvoranschlag in Höhe von 37.500,00 € bezüglich des Unterhaltes von Obstgärten und Obstbäumen in der Gemeinde Lintgen angenommen.

b) **Erwerb eines Einsatzleitungsfahrzeuges für die Feuerwehr**

Einstimmig wird der Kostenvoranschlag in Höhe von 28.550,50 € bezüglich des Erwerbs eines Fahrzeuges für die Feuerwehr angenommen.

c) **Erwerb von zwei Fahrzeugen des Modells Daihatsu Piaggio Porter**

Einstimmig wird der Kostenvoranschlag in Höhe von 23.765,00 € bezüglich des Erwerbs von zwei Fahrzeugen des Modells Daihatsu Piaggio Porter für die technischen Dienste der Gemeinde Lintgen angenommen.

d) **Erwerb eines Rasenmähers**

Einstimmig wird der Kostenvoranschlag in Höhe von 29.900,00 € bezüglich des Erwerbs eines Rasenmähers des Modells TORO Groundmaster 3500-D für die technische Abteilung der Gemeinde Lintgen angenommen.

e) **Inneneinrichtung des Horgerhauses für die „Amiperas“ Lintgen**

Einstimmig wird der Kostenvoranschlag in Höhe von 25.000,00 € bezüglich der Inneneinrichtung des Horgerhauses für die „Amiperas“ Lintgen angenommen.

f) **Renaturierung des Kaasselterbaches**

Einstimmig wird der Kostenvoranschlag in Höhe von 753.000,00 € bezüglich der Renaturierung des Kaasselterbaches angenommen.

**9- Genehmigung eines Passagerechtes**

Einstimmig genehmigt der Rat das am 20. Juni 2005, zwischen dem Schöffenrat und H. Teixeira Da Cruz Antonio, abgeschlossene Passagerecht.

**10- Genehmigung einer Konvention**

Der Rat nimmt das am 28. September 2005 getroffene Abkommen zwischen dem Schöffenrat der Gemeinde Lintgen und den Eheleuten Bintner-Schmit Ferdinand aus Lintgen, im Rahmen der Instandsetzung der „rue Knepel“ einstimmig an.



### 11- Genehmigung eines Arbeitsvertrages

In geheimer Abstimmung genehmigt der Gemeinderat einstimmig den Arbeitsvertrag mit Frau Roderes Michelle aus Gosseldingen, für die Zeit vom 1. Dezember 2005 bis zum 31. Dezember 2006. Frau Roderes ersetzt während des Schwangerschafts- und Erziehungsurlaubs von Frau Kellen-Molitor Sylvie im Gemeindesekretariat.

### 12- Neue Festsetzung des Verkaufspreises von Brennholz

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Verkaufspreis für Brennholz ab dem 1. Januar 2006 auf 80 € pro Korde (2 Ster) festzusetzen. Die Transportkosten und Mehrwertsteuer sind inbegriffen. Die Menge wird auf fünf Korden pro Haushalt begrenzt.

### 13- Genehmigung eines Zuschusses an die APEEP

Einstimmig wird beschlossen, der Elternvereinigung der Primärschule einen Zuschuss in Höhe von 560,00 € zu gewähren.

### 14- Genehmigung von ordentlichen Zuschüssen an Vereinigungen ohne Gewinnzweck fürs Jahr 2005

Einstimmig wird beschlossen, folgenden Vereinigungen Subsidien zu gewähren:

- Ligue médico-sociale	100,00 €
- Ligue lux. d'hygiène mentale	100,00 €
- Fond. lux. contre le cancer	100,00 €
- SOS villages d'enfants	100,00 €
- WARMTH	100,00 €
- Ligue lux. des mutilés de guerre	75,00 €
- Hëllef fir d'Natur	50,00 €
Total:	625,00 €

### 15- Bestätigung einer zeitlich begrenzten Verkehrsreglung

Einstimmig wird die zeitweilige Verkehrsreglung in Lintgen anlässlich der Instandsetzung der „rue Knepel“ angenommen.

### 16- Verschiedenes

#### SIGI

Das Syndikat reicht den Bericht der 174. Vorstandssitzung des 26. Oktobers 2005 ein.

#### ONT

Das Tourismusamt reicht eine Pressemitteilung vom 5. Dezember 2005, bezüglich des Touristenjahres 2005, ein.

#### CNFL

Der nationale Rat der Frauen in Luxemburg reicht eine Pressemitteilung bezüglich des Gleichgewichtes zwischen Frauen und Männern in den Gemeinderäten, ein.

#### SIDEC

Das Syndikat präsentiert den Bericht der Vorstandssitzung vom 15. Juli 2005 und den Jahresbericht 2004.

#### Club des Jeunes

Der „Club des Jeunes“ fordert die Bereitstellung eines Saales für ihre üblichen Versammlungen.

#### Club Uelzechtdall

Der „Club Uelzechtdall“ präsentiert das berichtigte Budget 2005 und das Budget 2006.

### 17- Geheime Sitzung

In geheimer Sitzung wird über zwei Optionsgesuche und ein Naturalisationsgesuch beraten.

Ende der Sitzung: 19 Uhr

*Der Schöffenrat*



### POUR INFORMATION

A partir du 1.01.2006, le nouveau règlement portant fixation du prix de vente du bois de chauffage est en vigueur. Le règlement a été publié en bonne et due forme à partir du 17 janvier 2006 dans la Commune de Lintgen.

**Pour de plus amples détails, consulter le rapport de la séance du 21 décembre 2005 du Conseil Communal.**

*Commission des Affaires Sociales*

## Rapport résumé des décisions prises par le conseil communal le 17 février 2006

Date de l'annonce publique de la séance: 10/02/2006

Date de la convocation des conseillers: 10/02/2006

Présents: M. Henri WURTH, bourgmestre  
MM. Georges HERR, Thierry LARSEL, échevins  
Mmes GRUBER Martine et MINY Anouk, conseillères  
MM. DECKER Guy, TOISUL Jeannot, WEICHERDING Pierre et ZWANK Luc, conseillers  
M. Yves WEYLAND, secrétaire communal

Absent: a- excusé: ./.  
b- sans motif: ./.

Début: 17.00 heures

### Le Conseil communal



### 1- Rapport de la dernière séance

Avec 8 voix et 1 abstention (conseiller Weicherding) approuve le rapport résumé de la séance du 21 décembre 2005.

### 2- Informations

- a) Le Ministre de l'Environnement autorise, sous certaines conditions,
- Le Ministère des Travaux Publics d'abattre un pommier le long du CR101, et
  - M. Birckel-Schmit Carlo de construire un chemin forestier à Lintgen aux lieux-dits «auf dem Kieker / auf der Heidenschleid», et
  - M. Garron Xavier de convertir une ancienne plantation d'épicéas en un verger extensif, et
  - M. Kintzelé Aloyse de convertir une ancienne plantation d'épicéas en un verger extensif à Lintgen, et

- Mme Tonnar-Schosseler Yvonne de construire un abri de jardin à Gosseldange au lieu-dit «Gewann hinter Mettesch», et
- M. Welsch Laurent de maintenir la fosse septique de sa maison sise à Lintgen.

### 3- Constitution des commissions consultatives pour la période du 1er janvier 2006 au 31 décembre 2011

A l'unanimité décide de constituer pour la période du 1er janvier 2006 au 31 décembre 2011 les commissions consultatives suivantes:

1. Commission scolaire	5 membres
2. Commission des loyers	3 membres effectifs + 2 membres suppléants
3. Commission des étrangers	10 memb. effect. + 10 memb. suppl. (au max.)
4. Commission des bâtisses	9 membres au maximum
5. Commission de l'environnement	9 membres au maximum
6. Commission sociale	9 membres au maximum
7. Commission des affaires culturelles	9 membres au maximum
8. Commission des affaires sportives et de la jeunesse	9 membres au maximum
9. Commission d'égalité des chances entre femmes et hommes	9 membres au maximum
10. Commission de surveillance de la restauration scolaire	5 membres
11. Commission de surveillance de l'enseignement musical	5 membres

### 4- Nomination de délégués auprès des syndicats intercommunaux

- a) S.I.C.E.C. (Syndicat intercommunal pour la construction et l'exploitation d'un crématoire)  
M. Larsel Thierry, échevin présente sa candidature.  
Au premier tour de scrutin et par vote secret, M. Larsel Thierry obtient 9 voix.  
Par conséquent, M. Larsel Thierry, échevin, est désigné comme candidat-délégué auprès du S.I.C.E.C.
- b) S.I.D.E.C. (Syndicat intercommunal pour la gestion des déchets)  
M. Zwank Luc, conseiller, présente sa candidature.  
Au premier tour de scrutin et par vote secret, M. Zwank Luc obtient 9 voix.  
Par conséquent, M. Zwank Luc, conseiller, est désigné comme délégué auprès du S.I.D.E.C.
- c) S.I.D.E.R.O. (Syndicat intercommunal de dépollution des eaux résiduaires de l'Ouest)  
M. Herr Georges, échevin, présente sa candidature.  
Au premier tour de scrutin et par vote secret, M. Herr obtient 9 voix.  
Par conséquent, M. Herr Georges, échevin, est désigné comme délégué auprès du S.I.D.E.R.O.



- d) **S.I.G.I.** (Syndicat intercommunal pour la gestion informatique)  
Le collège échevinal propose M. Duschang Marc, fonctionnaire communal, comme candidat-délégué.  
Au premier tour de scrutin et par vote secret, M. Duschang obtient 9 voix.  
Par conséquent, M. Duschang Marc, fonctionnaire, est désigné comme candidat-délégué auprès du S.I.G.I.
- e) **Office national du Tourisme**  
1. Désignation d'un délégué-mandaté :  
M. Decker Guy, conseiller, présente sa candidature.  
Au premier tour de scrutin et par vote secret, M. Decker obtient 9 voix.  
Par conséquent, M. Decker Guy, conseiller, est désigné comme délégué-mandaté auprès de l'Office national du Tourisme.
- f) **LUXGAZ**  
M. Wurth Henri, bourgmestre, présente sa candidature.  
Au premier tour de scrutin et par vote secret, M. Wurth obtient 9 voix.  
Par conséquent, M. Wurth Henri, bourgmestre, est désigné comme délégué auprès de la société LUXGAZ.
- g) **LILO asbl** (Jugendhaus « An der Sonn »)  
M. Larsel Thierry, échevin, présente sa candidature.  
Au premier tour de scrutin et par vote secret, M. Larsel obtient 9 voix.  
Par conséquent, M. Larsel Thierry, échevin, est désigné comme délégué auprès de l'asbl LILO.
- h) **CIPPA St-Joseph à Mersch**  
M. Wurth Henri, bourgmestre, présente sa candidature.  
Au premier tour de scrutin et par vote secret, M. Wurth Henri obtient 9 voix.  
Par conséquent, M. Wurth Henri, bourgmestre, est désigné comme délégué auprès de la commission de surveillance du CIPPA St-Joseph à Mersch.

### **5- Approbation d'une convention**

A l'unanimité approuve la convention entre les époux Formosa-Manicolo Ian, demeurant à L-7450 Lintgen, 18, rue Knepel, et le collège échevinal au sujet de la cession d'une bande de terrain dans le cadre du redressement de la rue Knepel.

### **6- Approbation provisoire du projet d'aménagement particulier au lieu-dit «im Burgberg»**

Conformément à l'article 20 de la loi communale, M. Henri Wurth quitte la salle et l'échevin Herr préside la séance.

Avec 7 voix contre 1 voix approuve le projet d'aménagement particulier au lieu-dit «im Burgberg» à Lintgen.

La présente décision a été publiée et affichée pendant 30 jours du 20 février au 22 mars 2006.

### **7- Allocation de subsides ordinaires à des associations sans but lucratif**

Vu la situation financière critique, le collège échevinal propose de suspendre les allocations de subsides à des asbl. Cette suspension sera levée dès que la situation s'est améliorée.

Le conseil soutient la proposition du collège échevinal.

### **8- Allocation d'un subside aux sportifs méritants**

A l'unanimité décide d'allouer un subside au montant total de 1.700,00 € aux sportifs méritants de la commune de Lintgen pour l'année 2005.

### **9- Divers**

- a) **SYVICOL**  
Le syndicat présente le budget 2006 et le compte rendu de la réunion du comité du 15 décembre 2005.
- b) **SIGI**  
Le syndicat intercommunal SIGI introduit le compte rendu de la 113e réunion du comité du 9 novembre 2005.
- c) **PADEM**  
L'asbl PADEM (programme d'aide et de développement destinés aux enfants du monde) fait parvenir son rapport d'activité pour l'année 2005.
- d) **Base Nationale de Support**  
Le chef de service remet les rapports d'intervention de la base nationale de support pour l'année 2005.

### **10- Point supplémentaire: Extension des offres de transport public dans l'intérêt des habitants de la commune de Lintgen**

M. Weicherding fait remarquer qu'une ligne d'autobus vient de relier la commune de Steinsel au Kirchberg. Cette ligne pourrait avoir un autre point de départ que la localité de Steinsel. Il pourrait se situer à Mersch, incluant également Mersch, Lintgen et Lorentzweiler dans le trajet. Le conseil communal se déclare d'accord à contacter dans une première phase les communes de Mersch et Lorentzweiler en vue de formuler une demande commune à l'adresse du Ministre des Transports.

*Le collège échevinal*

## Bericht der Gemeinderatssitzung vom 17. Februar 2006

Anwesend: H. Henri Würth, Bürgermeister  
HH. Herr Georges und Larsel Thierry,  
Schöffen  
DD. Gruber Martine, Miny Anouk,  
Rätinnen  
HH. Decker Guy, Toisul Jeannot,  
Weicherding Pierre und Zwank Luc,  
Räte

Entschuldigt: ./.

Datum der öffentlichen

Bekanntmachung der Sitzung: 10. Februar 2006

Datum der Einberufung der Räte: 10. Februar 2006

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr



### 1- Bericht der letzten Sitzung

Mit 8 Stimmen und 1 Enthaltung (Rat Weicherding) wird der Bericht der Sitzung vom 21. Dezember 2005 angenommen.

### 2- Einlauf

- a) Der Umweltminister erteilt unter gewissen Umständen:
- dem Bautenministerium die Erlaubnis, einen Apfelbaum entlang des CR101 zu fällen, und
  - H. Birckel-Schmit Carlo die Erlaubnis, einen Waldweg auf seinen Grundstücken mit Flurnamen „auf dem Kieker / auf der Heidenschleid“ anzulegen, und
  - H. Garron Xavier die Erlaubnis, eine Fichtenpflanzung in einen extensiven Obstgarten umzuwandeln, und
  - H. Kintzelé Aloyse die Erlaubnis, eine Fichtenpflanzung in einen extensiven Obstgarten umzuwandeln, und
  - F. Tonnar-Schosseler Yvonne die Erlaubnis, ein Gartenhaus auf einem Grundstück mit Flurnamen „Gewann hinter Mettesch“ zu errichten, und

- Herrn Welsch Laurent die Erlaubnis, die Klärgrube seines Hauses gelegen in Lintgen zu renovieren.

### 3- Bildung von beratenden Kommissionen für die Zeit vom 1. Januar 2006 bis zum 31. Dezember 2011

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, für die Zeit vom 1. Januar 2006 bis zum 31. Dezember 2011, folgende beratende Kommissionen zu bilden:

1. Schulkommission	5 Mitglieder
2. Mietkommission	3 Mitglieder + 2 Ersatzmitglieder
3. Ausländerkommission	10 Mitglieder + 10 Ersatzmitglieder (max.)
4. Bautenkommission	9 Mitglieder (max.)
5. Umweltkommission	9 Mitglieder (max.)
6. Sozialkommission	9 Mitglieder (max.)
7. Kulturkommission	9 Mitglieder (max.)
8. Sport- und Jugendkommission	9 Mitglieder (max.)
9. Kommission der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern	9 Mitglieder (max.)
10. Aufsichtskommission des Schulrestaurants	5 Mitglieder
11. Aufsichtskommission des Musikunterrichts	5 Mitglieder

### 4- Ernennung von Delegierten in die Gemeindegewerkschaft

- a) **S.I.C.E.C.** (Syndicat intercommunal pour la construction et l'exploitation d'un crématoire)  
Herr Larsel Thierry, Schöffe, stellt seine Kandidatur.  
In geheimer Abstimmung erhält Schöffe Larsel 9 Stimmen.  
Somit ist Herr Larsel Thierry, Schöffe, als Delegierter im Gemeindegewerkschaft S.I.C.E.C. genannt.
- b) **S.I.D.E.C.** (Syndicat intercommunal pour la gestion des déchets)  
Herr Zwank Luc, Rat, stellt seine Kandidatur.  
In geheimer Abstimmung erhält Rat Zwank 9 Stimmen.  
Somit ist Herr Zwank Luc, Rat, als Delegierter im Gemeindegewerkschaft S.I.D.E.C. genannt.
- c) **S.I.D.E.R.O.** (Syndicat intercommunal de dépollution des eaux résiduaires de l'Ouest)  
Herr Georges Herr, Schöffe, stellt seine Kandidatur.  
In geheimer Abstimmung erhält Schöffe Herr 9 Stimmen.  
Somit ist Herr Georges Herr, Schöffe, als Delegierter im Gemeindegewerkschaft S.I.D.E.R.O. genannt.
- d) **S.I.G.I.** (Syndicat intercommunal pour la gestion informatique)  
Der Schöffenrat schlägt Herrn Duschang Marc, Gemeindebeamter, als Delegierten vor.



In geheimer Abstimmung erhält Herr Duschang 9 Stimmen.  
Somit ist Herr Duschang Marc, Gemeindebeamter, als Delegierter im Gemeindegewerkschaft S.I.G.I. genannt.

e) **Office National du Tourisme**

1. Ernennung eines „Délégué-Mandaté“:  
Herr Decker Guy, Rat, stellt seine Kandidatur.  
In geheimer Abstimmung erhält Rat Decker 9 Stimmen.  
Somit ist Herr Decker Guy, Rat, als „Délégué-Mandaté“ im „Office National du Tourisme“ genannt.

f) **LUXGAZ**

Herr Würth Henri, Bürgermeister, stellt seine Kandidatur.  
In geheimer Abstimmung erhält Bürgermeister Würth 9 Stimmen.  
Somit ist Herr Würth Henri, Bürgermeister, als Delegierter der Gesellschaft LUXGAZ genannt.

g) **LILO Asbl (Jugendhaus «An der Sonn»)**

Herr Larsel Thierry, Schöffe, stellt seine Kandidatur.  
In geheimer Abstimmung erhält Schöffe Larsel 9 Stimmen.  
Somit ist Herr Larsel Thierry, Schöffe, als Delegierter der Gesellschaft ohne Gewinnzweck LILO genannt.

h) **CIPPA St-Joseph, Altersheim Mersch**

Herr Würth Henri, Bürgermeister, stellt seine Kandidatur.  
In geheimer Abstimmung erhält Bürgermeister Würth 9 Stimmen.  
Somit ist Herr Würth Henri, Bürgermeister, als Delegierter beim CIPPA St-Joseph Mersch genannt.

### 5- Genehmigung einer Konvention

Einstimmig nimmt der Rat die Konvention zwischen den Eheleuten Formosa-Manicolo Ian, wohnhaft in L-7450 Lintgen, 18, rue Knepel, und dem Schöffenrat an. Die Konvention bezieht sich auf die Abtretung eines Geländestreifens im Rahmen der Erneuerungsarbeiten in der „rue Knepel“.



### 6- Provisorische Genehmigung eines Teilbebauungsplanes am Ort genannt „Burgberg“ in Lintgen

Gemäß Artikel 20 des Gemeindegesetzes verlässt Herr Henri Würth den Saal und der Schöffe Herr führt den Vorsitz.

Mit 7 Stimmen und 1 Gegenstimme wird der Teilbebauungsplan betreffend mehrerer Grundstücke in Lintgen, am Ort namens „Burgberg“ in Lintgen angenommen.

### 7- Genehmigung von Zuschüssen

Angesichts der prekären finanziellen Lage schlägt der Schöffenrat vor, keine Zuschüsse an Vereinigungen ohne Gewinnzweck zu genehmigen, bis die Situation sich verbessert hat.

### 8- Genehmigung eines Zuschusses an verdienstvolle Sportler 2005

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat einen Zuschuss in Höhe von 1.700,00 € zugunsten verdienstvoller Sportler der Gemeinde Lintgen 2005.

### 9- Verschiedenes

a) **SYVICOL**

Das Syndikat reicht den Bericht der Vorstandssitzung vom 15. Dezember 2005 und den Haushalt 2006 ein.

b) **SIGI**

Das Syndikat präsentiert den Bericht der 113. Vorstandssitzung vom 9. November 2005.

c) **PADEM**

Die Vereinigung ohne Gewinnzweck PADEM (programme d'aide et de développement destinés aux enfants du monde) reicht den Geschäftsbericht 2005 ein.

d) **Base Nationale de Support**

Der Leiter der „Base nationale de support“ präsentiert den Einsatzbericht des Jahres 2005.

### 10- Zusätzlicher Punkt: Erweiterung des öffentlichen Transportnetzes im Interesse der Einwohner der Lintgener Gemeinde

Rat Weicherding bemerkt, dass eine neue Buslinie die Gemeinde Steinsel mit dem Kirchberg verbindet. Anstatt in Steinsel abzufahren, könnte der Abfahrtspunkt nach Mersch verlegt werden und somit die Gemeinden Mersch, Lintgen und Lorentzweiler einbinden. Der Rat ist einverstanden, in einer ersten Phase die Gemeinden Mersch und Lorentzweiler zu kontaktieren, um die Erweiterung des Transportnetzes gemeinsam beim Transportminister anzufragen.

Ende der Sitzung: 18.20 Uhr

Der Schöffenrat

## ENTENTE DES SOCIETES DE LINTGEN – MANIFESTATIOUNSKALENNER 2006

<b>Mars</b>	4	Samedi	Prettener Buergfrënn	Buergbrennen	Prettange
	5	Dimanche	Protection Civile Lintgen	Buergbrennen	Centre de secours
	12	Dimanche	Fanfare de Lintgen	Kannerkavalkade	Kayl
	19	Dimanche	Chorale Ste-Cécile Lintgen	Offenes Singen	Kapell Gousseldeng
<b>Avril</b>	16	Dimanche	Kelefrënn Dames Lëntgen	Ouschterbal	Veräinshaus Lëntgen
	30	Dimanche	FC Minerva Lëntgen	1.-Mee-Bal	Veräinshaus Lëntgen
	30	Dimanche	Fanfare de Lintgen	Communion	
<b>Mai</b>	1	Lundi	Fanfare de Lintgen	Meefeier	
	1	Lundi	OGBL	Meefeier	
	09.-20.		Keleclub 91 Gousseldeng	Coupe	Café de la Fontaine
	13	Samedi	Gaart an Heem Lëntgen	Blummemaart	Atelier Communal
	13	Samedi	DT Minerva Lintgen	Hausbal	Café Barock
	20	Samedi	Gaart an Heem Lëntgen	Trëppeltour	
	20	Samedi	Keleclub 91 Gousseldeng	Remise des coupes+ Vin d'honneur	Café de la Fontaine
<b>Juin</b>	3.-5.		FC Minerva Lëntgen	Tournoi des Jeunes	Terrain de Football
	10	Samedi	Gaart an Heem Lëntgen	Mammendag-Feier	Veräinshaus Lëntgen
	10	Samedi	Ecole de musique	Family-Day	Camping
	16	Vendredi	Protection Civile Lintgen	Séance académique	Centre de secours Rte de Diekirch
	17 + 18		Protection Civile Lintgen	Porte Ouverte	Centre de secours Rte de Diekirch
	18	Dimanche	Fanfare de Lintgen	Frohleichnamprozessiou	
	22	Jeudi	Fanfare de Lintgen	Virowend vun Nationalfeierdag	
	24.-25.		Fanfare de Lintgen	Hamefest	Hannert der Schoul
<b>Juillet</b>	1	Samedi	DT Minerva Lintgen	Béierfest	Gemengeplaz
	2	Dimanche	DT Minerva Lintgen	Béierfest	Gemengeplaz
	2	Dimanche	Fanfare de Lintgen	Schülerauditioun	Museksschoul
	7	Vendredi	Karate Club Lintgen	Ofschlossfeier	Salle des Sports
	14	Vendredi	Fanfare de Lintgen	Schoulfest	
	28	Vendredi	Fanfare de Lintgen	Hämmelsmarch	Pretten/Gousseldeng
	28	Vendredi	Prettener Buergfrënn / AMVD	Duerfkiermes+Concert (Pretten)	Pretten
	29	Samedi	Fanfare de Lintgen	Hämmelsmarsch	Lëntgen
<b>Août</b>	10.-15.		FC Minerva Lëntgen	Coupe du Centre	Terrain de Football
<b>Septembre</b>	30	Samedi	Uelzecht Tramps Lëntgen	Marche populaire	Veräinshaus Lëntgen
<b>Octobre</b>	7	Samedi	Fanfare de Lintgen	Commémoratiounsdag	
	7+ 8		FC Minerva Lëntgen	Vizfest	Gemengeplaz
	14	Samedi	Chorale Ste-Cécile Lintgen	Uuchtowend	Veräinshaus Lëntgen
	28	Samedi	Fanfare de Lintgen	Galaconcert	Salle des Sports
	29	Dimanche	Gaart an Heem Lëntgen	Monatsversammlung	Kantine
<b>Novembre</b>	3.-5.		DT Minerva Lintgen	Theater	Veräinshaus Lëntgen
	11	Samedi	DT Minerva Lintgen	Theater	Veräinshaus Lëntgen
	17	Vendredi	FC Minerva Lëntgen	Beaujolaisowend	Veräinshaus Lëntgen
	18	Samedi	Fanfare de Lintgen	Cecilienfeier	
	25	Samedi	Semeurs de Joie	Bazar	Veräinshaus Lëntgen
	26	Dimanche	Semeurs de Joie	Bazar	Veräinshaus Lëntgen
<b>Décembre</b>	2	Samedi	Semeurs de Joie	Bazar	Veräinshaus Lëntgen
	3	Dimanche	Gaart an Heem Lëntgen	Advent-Feier	Kantine
	24	Dimanche	Fanfare de Lintgen	Chrëschtliidder	